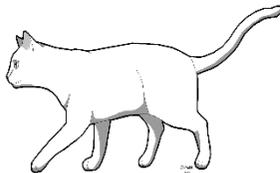
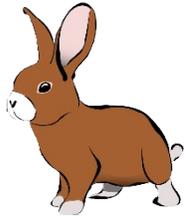
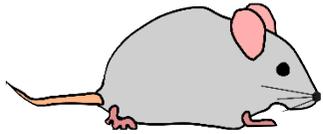


Ziele des Übergangs:

- problemloser, fließender Übergang von der Mäusegruppe in die Hasen-, Igel- oder Katzensgruppe
- Weiterentwicklung vom Krippenkind zum Kindergartenkind
- Das Abschiednehmen der Kinder feierlich begehen und sie auf die neue Situation gut vorbereiten
- Integration der Kinder in die neue Gruppendynamik
- Unterstützung der Eltern beim Übergang in die neue Umgebung
- Gewöhnung an größere Gruppen, andere Lautstärke, Tagesabläufe und Gruppendynamik
- Rollenfindung (vom „großen“ Mäusekind zum „kleinen“ Hasen-, Igel- oder Katzenkind)



Kita Auerberg-Zwerge
Schulplatz 8
87675 Stötten a. Auerberg
Tel.: 08349/1287
Email: kiga-stoetten@t-online.de

Ankommen im Kindergarten

Der Übergang in die Hasen- Igel- oder Katzensgruppe



Der Alltag in der Kita zeichnet sich durch viele „kleine Übergänge“, wie die Bring- und Abholsituation aus oder den Wechsel von geplanten Lernangeboten zum freien Spiel. Doch es gibt auch „große Übergänge“, wie den Wechsel von der Mäusegruppe in die Hasen-, Igel- oder Katzensgruppe. Diese „großen Übergänge“ sind sehr oft mit starken Emotionen verbunden, da der Wechsel mit zahlreichen Veränderungen und Anforderungen einhergeht. Beispielsweise müssen die wechselnden Kinder von ihren vertrauten Bezugspersonen und Spielpartnern Abschied nehmen und sich gleichzeitig auf ihre neue Rolle, andere Räumlichkeiten, Regeln und Bezugspersonen einstellen.

Aber es ist nicht nur eine Veränderung für die Kinder, sondern auch für Sie als Eltern ist es eine große Umstellung. Ihr Kind kommt in eine neue Gruppe, wobei Sie sich z.B. an das neue Personal oder andere Eltern gewöhnen müssen. Dieser Flyer soll Ihnen und Ihrem Kind helfen, diesen Übergang leichter zu gestalten, damit es einen guten Start in die neue Gruppe hat.

Die Gruppenzusammensetzung

Eine wichtige Rolle im Übergang spielt auch die Gruppenzusammensetzung. Es stellen sich Ihnen bestimmt viele Fragen wie:

- In welche Gruppe kommt mein Kind?
- Kommt es mit seinem Freund oder seiner Freundin in die Gruppe?
- Wenn es Geschwister hat, die bereits in der Kita sind, ist es für die Kinder besser, wenn sie zusammen oder getrennt in eine Gruppe gehen?

Wir versuchen natürlich Ihre Kriterien so gut es geht zu berücksichtigen, allerdings gibt es auch für uns bestimmte Punkte, wie die Gruppen - zum Wohl aller Kinder - zusammengesetzt werden.

Kriterien der Gruppenzusammensetzung:

- Alter
- Geschlecht
- Entwicklungsstand
- Gruppendynamik
- welche Kinder sind in welcher Kindergruppe gut aufgehoben
- welche Gruppe passt am besten zum Kind
- in welcher Gruppe kann die Entwicklung des Kindes optimal gefördert werden



Der Übergang von der Mäusegruppe in die Hasen- Igel- oder Katzensgruppe

Vorbereitung auf den Übergang:

- die Kinder aus der Mäusegruppe erkunden den Kindergarten. (Gemeinsam mit dem/der Bezugserzieher*in lernen sie an einem Schnuppertag das Personal und ihre neue Gruppe kennen.)
- Die Fachkräfte hospitieren in den unterschiedlichen Gruppen, damit sie über den Tagesablauf, die Kinder und die Regeln der anderen Gruppen informiert sind.
- Die Bezugserzieher legen mit Ihnen den Eingewöhnungstermin für die neue Gruppe fest.
- Patenschaften (Kinder, die bereits im Kindergarten sind, zeigen den Kindern den Kindergarten, die Regeln und den Tagesablauf)
- Zwischen den Fachkräften erfolgt vorab ein Übergabegespräch und Austausch zum Kind
- Rituale beim Übergang (z.B. Hasen-/ Igel-/ Katzenschild, Patenkinder, Abschiedsfeier in der Mäusegruppe)
- Weitergabe des Portfolios
- Feedbackgespräche nach der Eingewöhnung
- gruppeninterner Elternabend zu Beginn des Kita- Jahres

